

Es geht um die Fähigkeit der Menschen, Neues in die Welt zu rufen
Hannah Arendt



Die gegenwärtige Förderlandschaft ist gekennzeichnet durch

- Silodenken
- verhindert Nachhaltigkeit in der Kunst
- ist Produktionszwang
- ist kurzatmig

- huldigt dem Fetisch des Neuen • nie Dagewesenen
- ist Ausdruck des höher, schneller, weiter, schriller, billiger, mehr

- Arbeiten können nicht reifen

- ist fast food • fast track
- Ist Verschleiß von künstlerischen wie materiellen Ressourcen

BAND 10

Konzeptgedanken zur Errichtung eines Fonds Ästhetik und Nachhaltigkeit

Von **Adrienne Goehler**



1.Konzept 2007
1.Auflage 2012

Für einen Fonds Ästhetik und Nachhaltigkeit | FÄN

Raus aus den Echokammern –

Aufruf zur Kompliz:innenschaft!

Von Adrienne Goehler und Manuel Rivera

und 134 Stimmen aus Kunst, Wissenschaft und dem Dazwischen

Swaantje Güntzel • Prof. Dr. Sonja Beeck • Prof. Olafur Eliasson • Bernadette La Hengst • Tobias Rausch • Lena Reisner • Jan-Philipp Possmann • Rebecca Raue • †Prof. Dr. Rudolf zur Lippe • Amelie Deuflhard • Dr. Christine Fuchs • Davide Brocchi • Nicola Bramkamp • Andreas Rost • Heike Catherina Mertens • Prof. Florian Schneider • Prof. Dr. Elisabeth Schweeger • Hans Winkler • Anne Schneider • Franziska Pierwoss • Prof. Christin Lahr • Andreas Liebmann • Prof. Antje Majewski • Till Ansgar Baumhauer • Natalie Driemeyer • Sybille Neumeyer • Gabriele Horn • Thomas A. Geisler • Miro Zahra • Daniel Schüßler • Dr. Kat Austen • Jürgen K. Enninger • Matthias Flügge • Pauline Doutreluingne | Anne Duk Hee Jordan • Prof. Folke Köbberling • Prof. Dr. Klaus Töpfer • Prof. Dr. Patrizia Nanz • Prof. Dr. Reinhard Loske • Prof. Dr. Gesine Schwan • Adolf Kloke-Lesch • Prof. Dr. Dirk Messner • Prof. Dr. Peter Adolphi • Prof. Dr. Maja Göpel • Prof. Dr. Reinhold Leinfelder • Prof. Dr. Uta von Winterfeld • Prof. Dr. Dr. Barbara Adam • Andrea Wulf • Dr. Nana Karlstetter • Prof. Dr. Uwe Schneidewind • Barbara Unmüßig • Carolin Hochleichter • Prof. Dr. Rolf Sachsse • Dr. Sarah Maria Schönbauer • Kain Karawahn • Dr. Sven Bergmann • Prof. Dr. Anna Katharina Hornidge • Benjamin Förster-Baldenius • Prof. Dr. Antje Boetius • Dr. Thomas Flierl • Sasha Waltz • Jochen Sandig • Prof. Friedrich von Borries • Dr. Juliane Zellner • Jonas Zipf • Dr. Thomas Oberender • Dr. Gabriele Knapstein • Thomas Krüger • Dipl.Ing. Matthias Schmuderer • Fabian Larsson • Rimini Protokoll • David Brandstätter • Dr. Tobias Knoblich • Nele Hertling • Christian Tschirner • Prof. Dr. Harald Heinrichs • Wagner Cavalho • Christine von Weizsäcker • Prof. Dr. Harald Welzer • Ralph Zeger • Kathrin Becker • Florian Malzacher • Dr. Birte Werner • Prof. Dr. Jürgen Renn • Marcus Lobbes • Kerstin Lenhart • Tino Sehgal • Cesy Leonard • Thomas Locher • Dr. Inke Arns • Dr. Marion Müller • Milo Rau • Dr. Anke Strauß • Prof. Dr. Eugen Blume • Annette Maechtel • Prof. Dr. Rachel Jaeggi • Prof. Dr. Silja Klepp • Agnes Meyer-Brandis • Charles Landry • Dr. Christian Rauch • Wilhelm Krull • Prof. Dr. Christina v. Braun • Antje Pfundtner | Anne Kersting • Dr. Katharina Beyerl • Prof. Detlev Ganten • Prof. Dr. Sigrid Metz-Göckel • Prof. Dr. Gesa Ziemer • Prof. Dr. Lucia Reisch • Prof. Dr. Joachim von Braun • Dr. Kenneth Anders • Prof. Dr. Christa Liedtke • Dr. Noemi Smolik • Prof. Dr. Ulrich Brand • Dr. Karl-Eugen Huthmacher • Helfried Carl • Prof. Dr. Karin Lochte • Birgit Kohler | Milena Gregor | Stefanie Schulte Strathaus • Tanja Dückers • Simone Zaugg • Anh-Linh Ngo | Christian Hiller u.a. • Crescentia Dünßer • Manuel Bonik • Prof. Kathrin Röggla • Prof. Dr.-Ing. Vera Meyer • Prof. Dr. Ingeborg Reichle • Klasse Klima der UdK • Raimar Stange • Leonie Bauman • Marianne Wagner • Claudia Rinke • Dr. Uta Atzpodien • tbc

Stimmstücke

Die große Kraft der Kunst liegt in der Freiheit, offene Fragen stellen zu dürfen ohne die Notwendigkeit Antworten geben zu müssen. Das hat sie der Wissenschaft voraus. Sie muss weder mainstream noch verwertbar sein, sie ist auch keine Erklärung schuldig. Da es nicht um Wahrheiten sondern 'nur' um Optionen geht, muss Kunst nicht lügen

Christin Lahr • Prof. für Medienkunst

....Kunst und Wissenschaft können und müssen sich dabei in selbstverändernder Weise einbringen... Arbeit an Schnittstellen ist ohne Mittel und Experimentierräume kaum möglich. Ein FÄN... wäre eine Investition in die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft.

Prof. Dr. Dirk Messner • Präsident UBA

für eine Förderstruktur, die die Kunst aus den kurzatmigen Projekten zurück ins Leben holt

Bernadette La Hengst • Singer Songwriterin

“Nur was man liebt das schützt man auch!“ Diesen Zusammenhang zwischen wissenschaftlichen Erkenntnissen und persönlichem Verstehen haben Künstler:innen und Wissenschaftler:innen schon seit einiger Zeit aufgegriffen

Prof. Karin Lochte • Ozeanographin

Wahrnehmung ist, was die Menschen aus Begegnungen mitnehmen und für weitere ausbilden. Aisthesis fasst die Bedeutungen des Wahrnehmens, des Empfindens und eines, freilich nicht kognitiven, Bewusstseins zusammen: Sinnenbewusstsein

Rudolf zur Lippe • Philosoph und Künstler

Wie kann eine Ästhetik, eine Produktion und Distribution der Nachhaltigkeit im Einzelfall und als solidarische Praxis aussehen? Die Gründung eines Thinktanks, der alle Erfahrungen und Expertisen zusammenbringt, ist eine wundervolle Sache

Milo Rau • Regisseur



Néle Azevedo • Minimum Monument • 2001-2009 • Video



Néle Azevedo • Minimum Monument • 2001-2009 • Video | Performance



Gordon Matta-Clark | Juan Dauney • Fresh Cart 1972

Im selben Jahr erscheint vom Club of Rome "Grenzen des Wachstums"



Michael Saup • Avatar • 2010 • Installation



Richard Box • Field • 2004 • Video

Ästhetische Nachhaltigkeit
Wider die Dichotomien u. Silos
Holistische Perspektive

Die Natur muß gefühlt werden,
wer sie nur sieht und abstrahiert,
kann ... Pflanzen und Tiere zergliedern,
er wird die Natur zu beschreiben wissen,
ihr aber selbst ewig fremd sein

A.v. Humboldt an J.W. Goethe



Folke Köbberling • Zentrum für Peripherie 2019

Ästhetik ist Wissenschaft der sinnlichen Erkenntnis

Alexander Gottlieb Baumgartens

Gemeinden
Landschaftsplanung
Ökonomie

Landschaftspflege

https://www.deutschlandfunkkultur.de/preiswerte-landschaftspflege-die-schafe-von-walrhalla.976.de.html?dram:article_id=344417

Soziologie
Psychologie

Konfliktmanagement

„Das Schaf des Friedens“
Artikel auf ZEIT ONLINE lesen: https://www.zeit.de/2018/34/senegal-schaf-muslimisches-opferfest?wz_lzmc=sm.ext.zonaudev.mail.ref.zeitde.share.link.x

Biologie

Borreliosevorbeugung

https://www.deutschlandfunk.de/mit-ziegen-und-kuehen-gegen-zecken.697.de.html?dram:article_id=75336

Medizin
Therapie
Wundheilsalbe

Ökonomie
Mittel gegen Rostschutz

Lanolin

Schafe

Vitamin D Gewinnung durch Lanolin

<https://www.lebenskraftpur.de/wie-wird-vitamin-d-hergestellt>

Wolle

Medizin
Schafswolle als Therapie

<https://www.nachrichten.at/nachrichten/gesundheits/Wolness-Schafswolle-als-Therapie...>

Ökonomie / Globalisierung
Werteverfall der Wolle

<https://www.suedkurier.de/region/schwarzwald/donaueschingen/Traditionsberuf-droht-Aus->

Ökologie

Dämmung in Verbindung mit Lehm

Fraunhofer Institut Braunschweig
Eike Roswang Architekten

Filterung von Schadstoffen

Unverbesserliche Luftverbesserer: Baustoffe, die uns gesund durchatmen lassen <https://blog.alplan.com/de/luftverbesserer>

Architektur
Akkustikpaneele

Design/Start Ups
Handwerk

Verarbeitung zu Teppichen und anderen Gebrauchsgegenständen

Entsiegelung der Böden
gesellschaftlich vernachlässigtes Thema



Folke Köbberling, 2014 • skulpturale Erfahrung mit Hammer und Meißel , 2014

Aktion in der theatralen, performativen, installativen Konferenz "Save the World", um wissenschaftliche, politische und künstlerische Zugänge zu Fragen der Nachhaltigkeit in Beziehung zu setzen. Nach einem Vortrag der Wissenschaftlerin Corinna Voigt, Sekretariat der Vereinten Nationen zur Bekämpfung der Wüstenbildung



Swaantie Güntzel • Seestück I , 2020



Swaantje Güntzel • Discounter Stilleben II • 2018

Jae Rhim Lee

Kooperation am MIT • Infinity Burial Project 2009



die Giftstoffe in Luft, Boden und Nahrungskette, machen unsere Körper zu toxischen Archiven, bevor sie beerdigt werden, müssten sie einen Entgiftungsprozess durchlaufen, um nicht Sondermüll zu sein

An ode
to FÄN

The arts
are central
for engagement
with sustainability
issues & climate change
as the Not Yet is invisible and
intangible, thus neither evidence-
nor fact-based in a conventional sense
When science pronounces on future states
it projects any known past as probable future
through models & calculations, to varying degrees
of certainty thus is vulnerable to surprises and changes
From science the public expects clarity & factual certainty
Art operates in different domains of public expectation
We look to art to question and unsettle, to offer new
perspectives on the status quo, to touch our souls
To achieve key changes necessary for averting
impending climate change disasters needs
the coming together of the sciences & arts
to encourage collaborations between
the most brilliant minds to combine
both their strengths & persuasive
powers to move mountains for
the collective good of Earth's
fauna, flora and humanity
now & into open futures
and that needs the FÄN

Gustavo Romano •
Buy and sell time, 2010 ff



Timeprint • Barbara Adam
Zeitwohlstand | Zeitsouveränität • Gerhard Scherhorn

Auszug aus dem grünen Wahlprogramm 2021

Der Kulturbetrieb und die Künste können eine wichtige Rolle bei der Bewältigung der Klimakrise spielen. Es gibt viele Initiativen und Akteur*innen, die mit großem Einsatz versuchen, ressourcenschonender zu arbeiten und den Kulturbetrieb ökologisch auszurichten. Dieses Engagement werden wir durch eine zentrale Beratungsstelle, den Green Culture Desk, unterstützen und einen Green-Culture-Fonds als Förderinstrument einrichten. Künstler*innen geben außerdem wichtige Impulse für die nachhaltige Transformation. Wir wollen im Sinne eines Fonds für Ästhetik und Nachhaltigkeit ein Instrument zur ressortübergreifenden, transdisziplinären Förderung schaffen, das den Aufbau von langfristigen Strukturen ermöglicht sowie freie Experimentier- und Handlungsräume schafft. Damit sind auch hybride Modelle der Kooperation zwischen Künstler*innen, Wissenschaftler*innen und Akteur*innen der Zivilgesellschaft gemeint.





Lucia Monge • Reaktion auf eine Umweltgerechtigkeitsstudie Lima 2013

Art does not tell us what to do or how to feel; it rather empowers us to find out for ourselves, together and individually. (...) This is why I believe that the Fonds Ästhetik und Nachhaltigkeit initiative could not be more urgent today.

Olafur Eliasson • Künstler

Kultur muss keine Dampfmaschine sein, sie kann sich auch als Spiegelbild der Natur verstehen, ihre Vielfalt und schier unerschöpfliche Energie zum Leitbild erklären

Prof. Dr. Christina von Braun | Kulturtheoretikerin | Autorin Filmemacherin

Kunst, Ästhetik und Wissenschaft sind Geschwisterpaare, die im Träumen, im Forschen, in der Kommunikation und im Handeln untrennbar zusammengehören.

Prof. Detlev Ganten | World Health Summit

Um Nachhaltigkeit auf Dauer zu einem Teil unseres Lebens zu machen, bedarf es einer angemessenen Sprache der Dinge, einer Ästhetik.

Sonja Beeck • Architektin

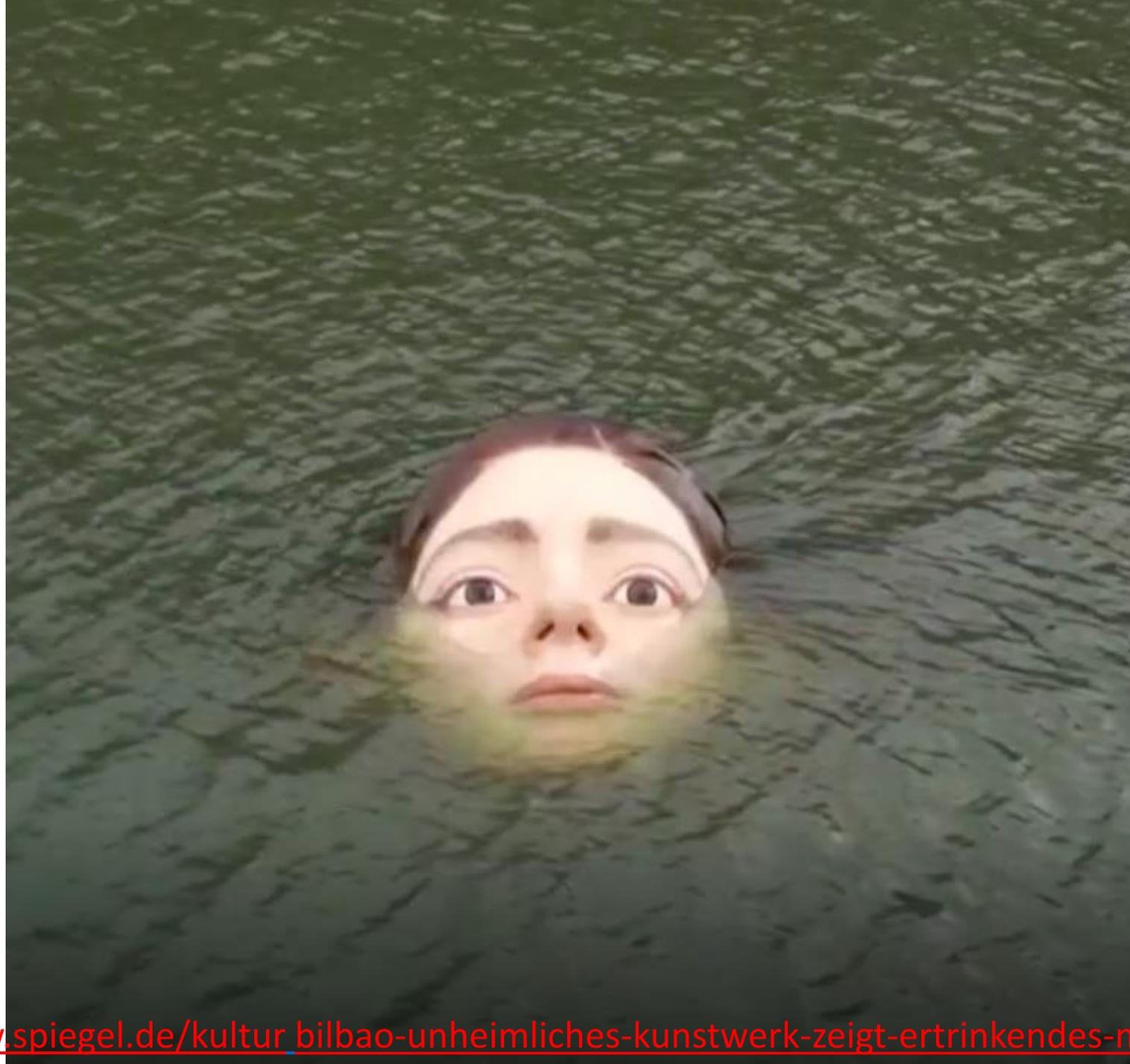
Künstlerische Forschung, forschende Kunst: Die Welt kann nur davon profitieren, die Schnittstelle von Kunst und Wissenschaft als Beitrag zur Nachhaltigkeit zu verstehen

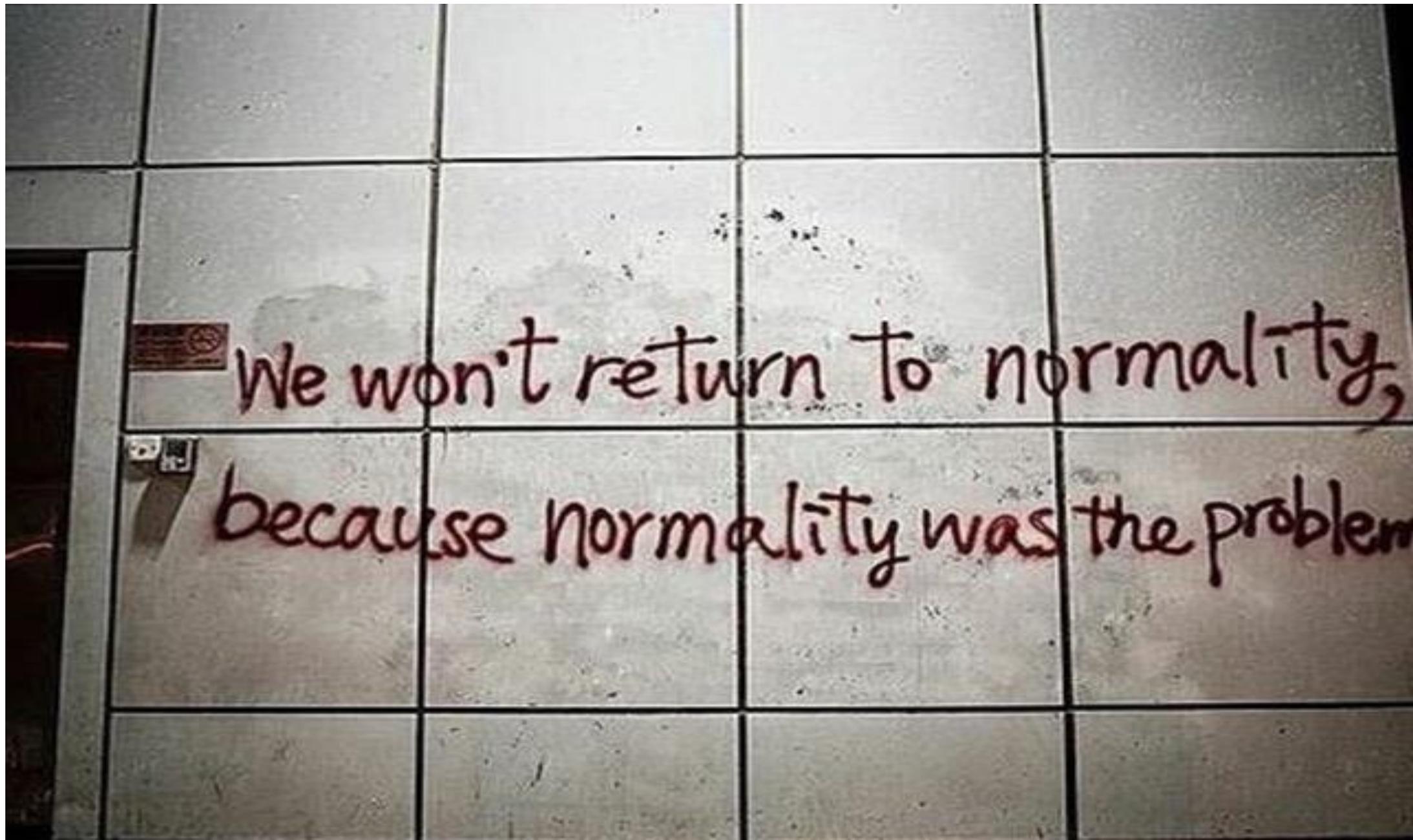
Prof. Dr. Gesa Ziemer • HCU Hamburg

Fremde Federn 1
Banksy • London
2010



Fremde Federn 2
Rubén Orozco Loza, 2021
Bilbao
120 kg





Das kostbare Kapital des
FÄN

FÄN

Fonds Ästhetik und Nachhaltigkeit

139 X

137 Stimmen aus Kunst, Wissenschaft und dem Dazwischen



Der FÄN soll:

__ die bloße Segmentförderung und entsprechende Versäulung des Wissens überwinden

__ einen Möglichkeitsraum herstellen für das Zusammenwirken zwischen Bewegungswissen von Nachhaltigkeitsinitiativen, lokalem Wissen wissenschaftlichen wie künstlerischen Ansätzen

__ **Zeit** für ein gemeinsames multidisziplinäres Forschen geben

__ Projekte ermutigen, die zu einer anderen Form des Lernens und Handelns beitragen

Diskussionspunkte:

Kriterien für
FÄN-
Förderung
werden mit
den
künftigen
Nutzer:inne
n gefunden

- **Budget 10 Millionen Euro / Jahr**
- Soll zunächst **sieben Jahre laufen wissenschaftlich - künstlerisch monitoriert**
- **Bewerben können sich** Künstler*innen alleine, mit eine:r wissenschaftlichen Partner:in, einer NGO, einer BI (...), weitere Tandems
- **Honorarmittel** orientiert an wissenschaftlichen Gehältern
- **Jury transdisziplinär**
- Finanziert aus **ressortübergreifenden Mittel**

- **gefördert werden z.B. Vorhaben**

- **Stipendien und Sachkosten**, bis zu drei Jahren
- Themen mit **überregionaler bis internationaler Relevanz**
- innovativ innerhalb der Kunst und/oder Wissenschaft
- thematisch und strukturell **auf Nachhaltigkeit angelegt**
- Problemwahrnehmung **durch sinnliche Erkenntnis verändernd**
- **blinde Flecken** der Wissenschaft aufstöbernd
- **sozialökologische Fragen aus Denk- und Handlungssilos befreiend**
- Fachwissen **in konkretes ko-kreatives Handeln transformierend**